



### Tipps

Egal, ob Raus-  
geher oder Drin-  
nenbleiber: Wir  
haben die besten  
Freizeit Tipps

Seite 15

# KLEINE Kinderzeitung

[www.kleinezeitung.at/kinderzeitung](http://www.kleinezeitung.at/kinderzeitung)



Seite 9

### Stars

Wann der vierte  
Teil der Super-  
helden-Reihe  
„Toy Story“  
startet



Seite 2/3

Tausende Schüler schwänzen weltweit  
den Unterricht, um gegen  
den Klimawandel zu protestieren.  
Auch in Österreich.



Seite 8/5

Herbstferien: Das  
denken unsere Leser



Seite 6/7

Wie Tiere einander  
ihre Liebe beweisen



Seite 8/9

Chiaras Tanz  
auf zwei Kufen

# Volle Schreibkraft voraus



Auch heuer findet wieder das Reportercamp der Kleinen Kinderzeitung in Zusammenarbeit mit dem Kinderbüro statt. Eine Woche lang können junge Nachwuchsreporter ihr Talent unter Beweis stellen.



Interviews führen, Umfragen erstellen, Artikel schreiben und Videos drehen. Das alles gehört zur Arbeit von Journalisten. In den Sommerferien hast du die Chance, Zeitungsluft zu schnuppern und eine

Woche lang in die Welt eines Redakteurs einzutauchen. Du bist dabei, wenn die Themen für die nächste Kinderzeitung ausgewählt werden. Auch du hast etwas zu sagen und möchtest, dass auch andere deine Meinung

lesen können? Dann bist du hier ganz richtig. Mach mit, wenn aus einer Idee eine Ausgabe der Kleinen Kinderzeitung wird. Vom Interview über das Schreiben von einem Artikel bis hin zur fertig gestalteten Seite.

Wer viel arbeitet, braucht natürlich auch eine Pause. Du kannst mit deinen Kollegen bei einem umfangreichen Freizeitprogramm entspannen. Wenn du mitmachen möchtest, bitte deine Eltern, dich anzumelden!



Hier sind die Nachwuchsreporter am Werk und arbeiten an ihren eigenen Texten

## Reportercamp der Kleinen Kinderzeitung (7 bis unter 11 Jahre)

Termin 1: 19. 8. bis 23. 8. 2019  
Termin 2: 26. 8. bis 30. 8. 2019  
Mo. bis Do., 9 bis 17 Uhr, Fr. bis 16 Uhr

## Reportercamp der Kleinen Kinderzeitung (11 bis 14 Jahre)

Termin 3: 2. 9. bis 6. 9. 2019  
Mo. bis Fr., 9 bis 16 Uhr

Anmeldung: [www.kleinezeitung.at/reportercamp](http://www.kleinezeitung.at/reportercamp), **Kosten:** 219 Euro



## Ich möchte meine Schlafenszeit selbst bestimmen!

Lorenz (10): „Warum bestimmen immer die Erwachsenen, wie lange wir aufbleiben dürfen? Zumindest in den Ferien möchte ich tun, was ich will.“



**Denise Schiffrer-Barac, Kinder- und Jugendanwältin Steiermark, antwortet:**

**D**eine Eltern sind verantwortlich für dich. Das heißt auch, dass sie Sorge tragen müssen, dass du ausreichend schläfst und gut ausgeruht bist. Vor allem wenn du Schule hast,

musst du daher früh genug ins Bett gehen. Und auch in den Ferien solltest du schauen, dass du dich ausgerastest beziehungsweise wieder fit für die kommenden Schulmonate machst.

Mein Vorschlag: Ihr könnt ja ausmachen, dass du wenigstens ein paar Tage in den Ferien wirklich lange aufbleiben darfst, wenn du am nächsten Tag dafür ausschlafen kannst.



Wenn du Fragen hast, wende dich an uns – wir informieren dich! Tel.: 0676/8666 0609